

## **Geschichte 253 – Raischa – Nigeria /Deutschland**

### **Nichts als Lügen ..**

Vor 4 Monaten habe ich mich verliebt in einen Nigerianer und dachte, er sei die Liebe meines Lebens. Wir haben mehrere Wochen vorher täglich telefoniert, bevor wir uns das erste Mal getroffen haben. Es war eine Fernbeziehung und wir haben dann zwei Wochen zusammen verbracht, um uns besser kennenzulernen.

Es hat sich eine sehr intensive Liebesbeziehung entwickelt und ich hatte wirklich keinen Anlass die Liebesschwüre von ihm anzuzweifeln, ich habe ihm geglaubt. Ich war aber trotzdem sehr vorsichtig bezüglich Geld, und habe grundsätzlich meine Scheckkarten versteckt.

Er sagte mir immer wieder und überzeugte mich sehr glaubhaft davon, dass ich seine große Liebe sei und er niemals eine Beziehung zu einer Frau haben könnte, die er nicht wirklich von ganzem Herzen lieben würde und die hätte er nun mit mir gefunden. Wir hatten eine sehr schöne Zeit und sehr viel Spaß zusammen, ich war sehr glücklich mit ihm.

Ich hatte ihm gleich am Anfang gesagt, dass ich sehr großen Wert darauf lege, dass wir uns gegenseitig vertrauen und ehrlich zueinander sein müssen, sobald sich etwas verändert. Er versprach und schwor mir, dass es NICHTS geben könne auf dieser Welt, was uns auseinander bringen könne, weil er noch nie eine Frau so geliebt habe, wie mich.

Wir haben uns dann im 14-tägigen Rhythmus getroffen. Es war immer sehr schön und die Intensität unserer Liebesbeziehung wurde immer stärker. Telefoniert haben wir täglich, teilweise drei Mal, während seiner Abwesenheit. Ich hatte ihm am Anfang unserer Beziehung gesagt, dass ich kein Kind haben möchte, als er mich danach gefragt hatte. Wir haben dann Lebenspläne geschmiedet und hatten einen Plan, was wir machen werden, damit wir jeden Tag zusammen sein können. Ich war auch bereit, über Heirat nachzudenken und habe dann eine Anmeldung beim Standesamt vorgenommen. Aber er bekam seine Papiere nicht, es gab ein Problem in Nigeria erzählte er mir. Die Ledigkeitsbescheinigung konnte er nicht bekommen, Verwandte würden sich weigern.

Dann passierte folgendes: In den letzten 3 Wochen war er (angeblich) nicht in der Lage mich zu besuchen, weil er krank war. An einem Wochenende hatte er eine Lebensmittelvergiftung, dann ließ er zufälligerweise am Tag zuvor sein Handy bei einem Freund liegen und dieser war am Wochenende verreist, so dass wir demzufolge keinen Kontakt haben konnten, denn er konnte mich auch nicht aus einem Telefonladen anrufen, weil er ja aufgrund seiner Durchfall- Erkrankung ständig

zu Hause bleiben musste. Mehrfach hatte ich, auch vorher schon, ihm angeboten, ihn zu besuchen, aber das wollte er nicht mit der Begründung: seine Wohnung sei nicht komfortabel genug für mich, er möchte mir das nicht zumuten, bei mir sei es viel schöner. Zu diesem Zeitpunkt war ich aber schon skeptisch geworden, denn er hatte sich etwas verändert und ich bin sehr sensibel für solche Dinge und habe das bemerkt.

Meine Liebe zu ihm wurde mit immer mehr Skepsis begleitet und ab diesem Zeitpunkt habe ich alles was er gesagt hat immer mehr gefiltert und mir vorgenommen ihn auf meine Weise damit zu konfrontieren. Meine Liebesgefühle zu ihm durchmischten sich jetzt mit glasklaren Gedanken und Überlegungen um herauszufinden, ob seine Liebe zu mir wirklich echt ist.

An dem folgenden Wochenende wollte er dann für einen Tag kommen und ich habe gesagt, dass lohnt sich nicht, dieser weite Weg, das steht in keiner Relation. (Er sagte mir, er würde auch NUR FÜR EINE STUNDE kommen wollen, damit er mich sehen kann, weil er mich ja soooo liebt und mich sooooooo vermisst).

Ich habe mir dann eine Auszeit genommen und habe ihm gesagt, ich möchte für einige Tage nicht telefonieren, da ich etwas Zeit für mich brauche um über alles nachzudenken. Ich hatte ihn dann einen Tag später doch angerufen, aber die Mailbox lief und er sah dann ja, dass ich es versucht habe. Es vergingen fünf Tage ohne Kontak und dann erhielt ich eine böse sms von ihm, er wäre sehr enttäuscht von mir, dass ich mich bei ihm nicht gemeldet hätte, er sei sehr krank und liege im Krankenhaus.

Ich habe ihn dann sofort angerufen um zu erfahren, was passiert ist. Mit leiser Stimme bat er mich, später wieder anzurufen, wenn die Schwester und der Doktor nicht mehr da sind. Ich erreichte ihn nicht (mailbox), er schrieb mir eine sms, er würde ich später zurückrufen, passierte aber nicht.

Da es nur ein Krankenhaus an dem Ort gab, in dem er sein konnte, rief ich dort an um nach seiner Zimmernummer zu fragen. Man sagte mir, der Patient war nie da und ist auch nicht in diesem Haus. Damit habe ich ihn dann konfrontiert unter dem Vorwand, ich wollte ihn überraschen (was er ja soooo liebt) und ihm ein Päckchen schicken und ich würde ihn gerne besuchen und ich fragte, wo er denn genau sei und was passiert ist. Ich erhielt keine Antwort. Auf die wichtigsten Fragen erhielt ich nie eine Antwort. Er war sehr ärgerlich über die Tatsache, dass ich ihm nicht glaubte und im Krankenhaus angerufen hätte, das wäre nicht gut für unsere Beziehung, Vertrauen sei sehr wichtig, ich sollte doch seinen Worten glauben und nicht immer überprüfen wollen, was er sagt. Das stimmt natürlich, aber ich hatte eben kein Vertrauen mehr zu dem Zeitpunkt und wollte herausfinden, was hinter diesen angeblichen Krankheiten wirklich steckt und somit machte ich mir meinen eigenen Plan, weil ich die Wahrheit herausfinden wollte.

Ich hatte mir überlegt, ich setze ihn etwas unter Druck und ich werde dann vielleicht die wahren Gründe aufdecken, wenn er sich in einer Sackgasse befindet. Ich schrieb ihm eine ausführlich sms, er möge mir bitte meine Sachen, die er noch von mir hat, zurückschicken und erklärte ihm, dass ich nie gedacht hätte, dass er mich so belügt und unehrlich zu mir ist, damit kann und will ich nicht weiter leben.

Am nächsten Abend klingelte mein Handy mehrfach hintereinander (4 oder 5 Mal), das war nicht seine Art. Ich versuchte zurückzurufen, sms zu schreiben, was los sei, keine Antwort. Dann nahm ich beim 4. Mal ab und ich konnte das Gespräch zwischen ihm und einer Frau teilweise mithören, es war niveaulos und primitiv. Ich vermute heute, das war von ihm initiiert, weil sein weiterer Plan ja schon fest stand. Erst dachte ich, die Frau ist vielleicht eifersüchtig und wollte herausfinden wer sich hinter der Telefonnummer verbirgt, aber das Geschäft ist ja sehr brutal, bei mir war nichts zu holen und er konnte auch nicht erwarten, dass er von mir Geld bekommt, das hatte er ja vorher schon gemerkt, dass ich darauf nicht reagiere.

Dann am nächsten Morgen erhielt ich von ihm eine herzerreißende sms, er sei nachts wach geworden, sein Herz schmerzt sehr, weil ich ihm nicht vertrauen würde und er liebt mich so sehr, er könnte aber nicht damit leben, wenn ich ihm gegenüber misstrauisch bin, eine Beziehung kann sich nur entwickeln wenn man sich vertraut. Er teilte mir auch gleichzeitig mit, dass er seinen Wohnort wechseln wird, um ein neues Leben zu beginnen, mit einer Person, die ihm vertraut und ihn liebt „weil er so ist wie er ist“. Ich werde immer seine große Liebe bleiben und, er wird niemals eine Frau wieder so lieben können wie mich, er kann mich nicht vergessen und dann noch schnulzige Worte zum Schluss.

Als ich ihm dann sagte, wenn er mich so liebt wie er gesagt hat, müsste er ja normalerweise sein Leben mit mir verbringen wollen, ansonsten hätte ich große Zweifel an der Echtheit seiner Liebe. Auch darauf dann wieder keine Antwort.

Das alles ereignete sich innerhalb von drei Tagen. Es entscheidet sich nicht jemand innerhalb von drei Tagen, sein ganzes Leben umzukrempeln, die logische Folge daraus kann ja nur sein, dass alles von ihm schon vorbereitet gewesen sein muss, er hat wahrscheinlich seinen nächsten Liebesdienst gestartet.

Nach einigen sms hin und her und einem Anruf von ihm (habe nicht abgenommen) habe ich dann nichts mehr gehört. Ich muss sagen, dass es mir in den ersten Tagen danach sehr schlecht ging (habe nichts mehr gegessen, musste mich im Krankenhaus untersuchen lassen, weil ich akute Beschwerden hatte, die aber, zu meiner großen Freude, einen positiven Befund ergaben).

Meine Wut, meine Enttäuschung und meine ungeklärten Fragen (Warum ist er plötzlich so, das hätte ich ja niemals gedacht von ihm) habe ich mir dann durch Recherchen selbst beantwortet und durch die Beiträge vieler Frau in diesem Forum wurden mir

dann plötzlich zusätzlich die Augen geöffnet und es ist für mich unfassbar, dass die Vorgehensweise dieser Männer der Prostitution gleichzustellen ist und ich hoffe sehr, dass es bald ein Bestrafungsgesetz geben wird. Dieser Betrug und Missbrauch, die Liebe und Gefühle von Frauen auszunutzen, sie zu benutzen um Profit zu machen, sollte auch zur Folge haben, dass diese Männer in ihr Heimatland zurückgehen sollten und ausgewiesen werden bzw. hier keinen Aufenthaltstitel erhalten.

Ich bin grundsätzlich sehr vorsichtig, deshalb habe ich darauf geachtet, dass es ein Afrikaner sein muss, der hier in Deutschland lebt, arbeitet und ich nicht der Gefahr ausgesetzt bin, dass ich für alles bezahlen soll. Aber, wenn jemand mich dann so anlügt und mir eine schöne Geschichte erzählt, habe ich keine Chance schon sehr früh das ganze abubrechen, weil ich ihm geglaubt habe und es gab auch Anhaltspunkte dafür, dass er die Wahrheit sagt.

Jetzt bin ich wieder gut drauf, und ich bin wirklich dankbar dafür, dass ich ein positiv denkender Mensch bin und ich habe die Kraft in mir und das Bestreben, dass ich es nicht lange zulasse, dass es mir schlecht geht, das ist ein Selbstläufer bei mir. Sobald ich eine Antwort auf mein Problem gefunden habe, kann ich wieder relativ schnell zu meiner alten Form zurückkehren. Was bleibt ist Wut und Enttäuschung, dass ich einige Monate mit diesem Mann verbracht habe, er war es nicht wert, mich kennenzulernen.

Aber ich werde auch aus dieser Geschichte lernen, das passiert mir kein zweites Mal. Mein Tipp an alle Frauen: seid sehr vorsichtig mit Asylanten und Asylbewerbern, sie haben zunächst nur ein ZIEL: ihren Aufenthaltstitel zu bekommen und das geht natürlich am leichtesten, in dem sie mit einer Frau ein Kind bekommen, heiraten gestaltet sich weitaus schwieriger, dauert lange und ist auch teuer.

Ich freue mich mit den Frauen, die gute Erfahrungen mit ihren afrikanischen Freunden und Männern machen, denn es ist sehr schade, dass diese Beznesser dazu beitragen, dass Frauen grundsätzlich skeptisch werden. Ich weiß, dass es viele ehrliche, intelligente und liebenswerte Afrikaner gibt (ich kenne 3), aber wie findet man heraus, wer ehrlich ist? Gute Schauspieler sind sie allemal. Eine Genugtuung ist es für mich, dass ich ihm offensichtlich zuvor gekommen bin und die Beziehung von mir aus beendet habe, damit hatte er nicht gerechnet.